



Ein Lebenstraum wird Realität

Die langjährige und oft mühselige Arbeit von Frau Yvonne de Mello und ihr Team wird zunehmend in der Brasilianischen Oeffentlichkeit anerkannt. Unermüdlich hat sie auf die spezielle Bedürfnisse von Kinder hingewiesen, die in Risikozonen aufwachsen, sich tagtäglich mit häusliche und externe Gewalt auseinander setzen müssen und dadurch häufig ihre Lernfähigkeiten und ihre Zukunft verlieren. Bei der neuen Sekretärin für Schulbildung in Rio de Janeiro, Frau Claudia Costin, fand sie endlich Gehör.

Es wurde beschlossen, dass 150 Schulen in div. Favelas in einem Pilotprojekt aufgenommen werden und dort offiziell die Uerê-Mello-Methodologie implementiert werden soll.

Am 25. März wird Yvonne de Mello vor 150 Schuldirektoren einen Vortrag halten und sie über die Vorgehensweise informieren.

Geplant sind 60 Stunden-Kurse für Lehrkräften, wovon 40 theoretische Stunden sowie 20 praktische Stunden die in Projeto Uerê abgehalten werden. Yvonne wird dabei unterstützt von Frau Dr. Evelyn Eisenstein, Kinderärztin und Dr. Eduardo Jorge (Kinder-Neurologe), die beiden bereits seit Jahren vertraut sind mit der angewandten Lehrmethode in Projeto Uerê und diese langjährig begleitet und gutgeheissen haben.

Die staatliche Berufsschule SENAC wird sich um die geschriebene Manuals und Slideshows sowie um das Monitoring und Berichtswesen kümmern.

Die UNESCO wird dieses Pilot-Projekt finanzieren.

Der Tag, tausende Kinder erreichen zu können, kommt jeden Tag näher und Yvonne ist überglücklich darüber.

Wir danken alle unsere Sponsoren, die uns in die Arbeit unterstützen und immer an das Konzept geglaubt haben. Auch Sie trugen dazu bei, dass jetzt tausende Kinder, die mit aehnlichen Problemen kämpfen, erreicht werden, ihr schulisches Wissen gestärkt wird und ihre Chancen auf einen zukünftigen formellen Arbeitsplatz sich deutlich verbessern werden.

Annie Hasemanns
24.3.2009